

Referenten

Johannes Hartlapp

Jg. 1957, Dr. theol., Tischlerlehre, Theologiestudium in Friedensau, Leipzig, Bracknell (England) und Halle/Saale, seit 1995 Dozent für Kirchengeschichte und Ökumenik an der Theologischen Hochschule Friedensau, seit 2011 Dekan der Hochschule. Außerdem ist er 2. Vorsitzender des Vereins für Freikirchenforschung.

Publikationen: *Siebenten-Tags-Adventisten im Nationalsozialismus: unter Berücksichtigung der geschichtlichen und theologischen Entwicklung in Deutschland von 1875 bis 1950*, V&R Unipress 2008.

Athina Lexutt

Jg. 1966, ist seit 2002 Professorin für Kirchen- und Theologiegeschichte am Institut für Evangelische Theologie der Justus-Liebig-Universität Gießen. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Reformationsgeschichte (vor allem Luther) und der Konfessionskunde. Sie ist Prädikantin der Evangelischen Kirche im Rheinland, zudem leitet sie seit einigen Jahren zusammen mit Kollegen die Frühjahrsakademie der Lutherakademie Sondershausen-Ratzeburg.

Publikationen: *Die Reformation - Ein Ereignis macht Epoche*, Böhlau Köln/Weimar/Wien 2009; *Luther*. UTB Profile, Böhlau Köln 2008.

Christian Noack

Jg. 1961, Dr. phil., Pädagogischer Leiter am Schulzentrum Marienhöhe und Lehrbeauftragter an der Theologischen Hochschule Friedensau. Studium der ev. Theologie und Geschichte in Tübingen.

Publikationen: *Für uns geschehen. Das Evangelium mit Paulus verstehen*, Lüneburg 2010; *Glaube als Bildungserfahrung*, Frankfurt am Main 2012.

Allgemeine Hinweise

Veranstalter

AWA e.V.
Gräfstr. 49, 60486 Frankfurt am Main

Information und Anmeldung

Web: www.awa-info.eu
E-Mail: info@awa-info.eu
Post an: Karin Löbermann-Dahlitz
Mauerfeldstr. 65a, 61440 Oberursel

Konto des AWA e.V. - **Achtung! Neu!**

Evangelische Kreditgenossenschaft eG, Kassel
BLZ 520 604 10
Konto-Nr. 400 54 49
BIC GENODEF1EK1
IBAN DE58 5206 0410 0004 0054 49

Tagungsort

Hotel*** *Haus Hainstein*
Am Hainstein 16, 99817 Eisenach
0049-(0)3691-2420
www.haushainstein.de

Anfahrt mit dem PKW:

Abfahrt A4 Eisenach/Ost, Richtung Wartburg, auf der Wartburgallee fahren bis zur Wandelhalle, dort nach rechts und immer den Berg hinauf fahren.

Weitere AWA-Tagungen (Arbeitstitel)

Änderungen vorbehalten!

- **16.-18.11.2012: Ökumene 2012 - Hoffnung oder Resignation?** in Frankfurt am Main, Adventgemeinde
- **26.-28.04.2013: 1888**, in Mühlenrahmede
- **Herbst 2013: Eschatologie**, im Rhein-Main-Gebiet; Mitgliederversammlung mit Wahlen
- **14.-16.03.2014:** Thema noch offen, in Schwäbisch Gmünd, Haus Schönblick
- **Herbst 2014: Hugentotten**, AWA-Herbstakademie in den Cevennen/Frankreich

Einladung zur Frühjahrstagung 2012



Reformation und Freiheit

Adventisten als
„Erben der Reformation“

11. bis 13. Mai 2012
Hotel* *Haus Hainstein***
99817 Eisenach

Vorwort

Als Adventisten fühlen wir uns innerhalb der christlichen Tradition besonders dem reformatorischen Erbe verpflichtet. Die Hochschätzung der Reformation gehört zum Kernbestand adventistischer Identität. So kann Ellen G. White zum Bekenntnis der Protestanten in Augsburg 1530 schreiben: „Das Bekenntnis ihres Glaubens wurde verlesen. In jener erlauchten Versammlung wurden die Wahrheiten des Evangeliums klar dargelegt. ... Mit Recht ist jener Tag als der größte der Reformation, als einer der schönsten in der Geschichte des Christentums und der Menschheit bezeichnet worden.“ (Der Große Kampf, S. 207). Heutzutage sieht sich vor allem die Evangelische Kirche als direkter Erbe der Reformation und als „Kirche der Freiheit“. Eine der einflussreichsten Schriften Luthers trug den Namen *Von der Freiheit eines Christenmenschen* (1520). Die Reformation war aber auch eine Abfolge von mehreren sich zum Teil gegenseitig bekämpfenden Reformationen, die mit den Namen von so herausragenden Gestalten wie Luther, Zwingli, Müntzer, Hubmaier und Calvin verbunden sind.

Wir werden bei dieser Tagung fragen, wie wir dem angestrebten Bezug zur Reformation gerecht werden (können) und ob die christlichen Freiheitsvorstellungen individuell und institutionell wertgeschätzt werden, die Luther und die von ihm ausgelösten reformatorischen Bewegungen im 16. Jh. wiederentdeckt haben.

Johannes Hartlapp wird uns am Freitagabend in die Reformationen des 16. Jh. einführen. Am Sonntagmorgen werden wir Antworten zur Frage geben: Was können wir als Adventisten heute von der Reformation lernen?

Als ausgewiesene Expertin für Luther und die Reformation konnten wir die Kirchengeschichtlerin Athina Lexutt gewinnen. Sie wird uns am Sabbatnachmittag Luthers Freiheitsverständnis erläutern und am Sabbatabend die Relevanz der reformatorischen Theologie für heutige Diskussionen zum christlichen Erlösungsverständnis aufzeigen.

Freuen dürfen wir uns auch auf den Gottesdienst am Sabbatmorgen mit einer Predigt von Klaus Schmitz und auf eine Führung in der Wartburg auf den Spuren Luthers.

Christian Noack

Programm

Tagungsleitung:
Christian Noack und Thomas Bürger

Freitag, 11.05.2012

- 18:00 Uhr Abendessen
19:30 Uhr **Begrüßung und Sabbateinstimmung**
Walter Bromba
Thematische Einführung
Christian Noack
20:00 Uhr Johannes Hartlapp
Die Reformationen im 16. Jahrhundert
Anfragen

Sabbat, 12.05.2012

- 08:30 Uhr Frühstück
09:30 Uhr **Gottesdienst**
Leitung: Thomas Bürger
Predigt: Klaus Schmitz: **Frei? Gewiss!**
12:00 Uhr Mittagessen

Tagungsleitung: Thomas Bürger

- 14:00 Uhr **Besichtigung der Wartburg**
15:30 Uhr Kaffeepause
16:00 Uhr Athina Lexutt
Luthers Freiheitsverständnis
Anfragen
17:30 Uhr **AWA-aktuell**
Sabbatausklang
Johannes Naether
18:00 Uhr Abendessen
19:00 Uhr Athina Lexutt
Der Beitrag der Reformation zum christlichen Erlösungsverständnis in der Gegenwart

Anschließend: Social meeting

Sonntag, 13.05.2012

Tagungsleitung: Christian Noack

- 08:00 Uhr Frühstück
09:00 Uhr **Morgenbesinnung**
Johannes Naether
09:15 Uhr Johannes Hartlapp
Was können wir als Adventisten heute von der Reformation lernen?
09:45 Uhr Christian Noack
Co-Referat zum gleichen Thema
Anfragen
10:30 Uhr Kaffeepause
11:00 Uhr **Plenumsdiskussion**
Leitung: Thomas Bürger, Christian Noack
Thematisches Schlusswort
Christian Noack
12:20 Uhr **Verabschiedung**
Walter Bromba
12:30 Uhr Mittagessen
Anschließend Abreise

Lesetipps:

Thomas Kaufmann, *Geschichte der Reformation*, Frankfurt am Main und Leipzig 2009

Athina Lexutt, *Luther*, Böhlau Köln 2008 (9,90 €)

Martin Luther, *Von der Freiheit eines Christenmenschen*, 1520; Text ist leicht im Internet zu finden, z.B. <http://gutenberg.spiegel.de/buch/270/6>